

Medienmitteilung

30. März 2021

Thomas Straubhaar zum neuen Verwaltungsratspräsidenten gewählt

Am gestrigen Montagabend, 29. März 2021, fand die ausserordentliche Generalversammlung der Spital Bülach AG statt. Die Aktionärsgemeinden wählten neben Thomas Straubhaar als neuem Verwaltungsratspräsidenten fünf weitere neue Verwaltungsrätinnen und –räte und bestätigten die beiden bisherigen Gemeindevertreter Mark Wisskirchen und Jörg Mäder.

Diesmal mussten die Aktionäre der Spital Bülach bei den Abstimmungen digital die Hand heben. Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren konnte die Veranstaltung coronabedingt nicht im Spital stattfinden. Stattdessen waren die 33 Aktionärsgemeinden online zugeschaltet.

Die ausserordentliche Generalversammlung (a.o. GV) war einberufen worden, nachdem die Aktionärsgemeinden an der Informationsveranstaltung vom 26. November 2020 eine vorgezogene Verwaltungsratswahl gefordert hatten.

Umsetzung im Plan

Urs Müller, CEO a. i., präsentierte den Stand des 11-Punkte-Massnahmenplans sowie die Ergebnisse der Arbeitsgruppen aus der Spitalretraite Anfang Dezember. Das Spital sei hier auf Kurs. Wichtige Punkte sind bereits in der Umsetzung, beispielsweise die Mitarbeitenden frühzeitig in Projekte einbinden, eine zeitnahe und transparente Kommunikation etablieren und das Projektmanagement zu verbessern.

Daniela Pfeifer-Stöhr, Leiterin Bettenstation, zeigte eindrücklich, was es heisst, auf einer Corona-Station zu arbeiten. Neben der zeitlich hohen Arbeitsbelastung, nahm auch die körperliche und psychische Belastung für die Pflegemitarbeitenden unter Corona zu. Aber auch positive Punkte konnte sie berichten. Die Pflege wurde von Kolleginnen und Kollegen aus anderen Spitalbereichen unbürokratisch unterstützt. Auch die Vernetzung zwischen den verschiedenen Berufsgruppen und die Solidarität unter den Mitarbeitenden stieg während der Corona-Zeit kontinuierlich.

Notwendige Infrastruktur

Dr. med. Thomas Hillermann, Chefarzt Anästhesiologie, unterstrich in seinen Ausführungen die Notwendigkeit des Ersatzneubaus aus medizinischer Sicht. In den Anforderungen für die Leistungsvergabe des Kantons ist die Infrastruktur eines der Auswahlkriterien für die Vergabe von Aufträgen der Gesundheitsdirektion an die Spitäler. Die Infrastruktur des Spitals, die teilweise aus den 1980er-Jahren stammt, sei nicht für die heutige Anzahl an Patienten konzipiert worden. Allein die ambulanten Eingriffe sind zwischen 2007 und 2019 um 120 Prozent gestiegen. Er zeigte sich optimistisch, dass der neue Verwaltungsrat die Umsetzung des Ersatzneubaus zügig fortsetzen wird.

Der scheidende Verwaltungsrat und Vizepräsident Dr. Mark Macus ging in seinem Vortrag auf die finanziellen Herausforderungen ein, die das Spital in den kommenden Jahren zu bewältigen habe. Obwohl das Spital heute sehr solide aufgestellt sei, werden die erwirtschafteten Erträge derzeit durch zu hohe Kosten wieder aufgeessen. Insbesondere der Ersatzneubau sei für den langfristigen Erfolg des Spitals notwendig. Doch um diesen in den kommenden Jahren finanzieren zu können, sei es wichtig, dass alle Beteiligten gemeinsam an einem Strang ziehen, um notwendige Veränderungsprojekte erfolgreich umzusetzen und so die Zukunft des Spitals nachhaltig zu sichern.

Medienmitteilung

30. März 2021

Verwaltungsrat breiter aufgestellt

Eine Erkenntnis der vergangenen Monate war, dass der Verwaltungsrat breiter aufgestellt werden soll, damit er über eine noch breitere Expertise verfügt. Zusätzlich sollten mehr Vertreter der wichtigsten Stakeholder im Verwaltungsrat vertreten sein. Dadurch erhöht sich auch die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder von derzeit sieben Mitglieder auf acht. Gemäss Statuten ist die Anzahl der VR-Mitglieder auf sieben begrenzt. Die angenommene Statutenänderung erlaubt, die Anzahl der Verwaltungsräte und -rätinnen auf bis neun Mitglieder zu erhöhen. Die Vertreterinnen und Vertreter müssen medizinische, pflegerische, finanzielle, gesundheitsökonomische, unternehmerische, bauliche sowie gesundheitspolitische Erfahrungen vorweisen können. Zwei bis drei Mitglieder sollen einem Gemeindevorstand der Aktionärsgemeinden angehören; die Standortgemeinde Bülach soll einen Sitz belegen.

Neuer Verwaltungsratspräsident gewählt

In der Regel stellt der Verwaltungsrat die Findungskommission für die Wahl des Verwaltungsrats. Der amtierende Verwaltungsrat hatte vor dem Hintergrund der Ereignisse der letzten Monate beschlossen, die Findungskommission breiter aufzustellen, um die Wahl möglichst breit abzustützen. Neben dem Vorsitzenden der Findungskommission Rudolf Menzi, Stadtrat Bülach, bestand die Findungskommission aus zwei weiteren Vertretern der Aktionärsgemeinden, einem Vertreter der Ärztesgesellschaft des Zürcher Unterlandes (AZUL) sowie drei Verwaltungsratsmitgliedern.

Mit den Neuwahlen werden die per 29. März 2021 ausscheidenden Verwaltungsräte Dr. Christian Schär, Verwaltungsratspräsident; Dr. Mark Macus, Vizepräsident; Dr. Urs Müller, Andrea Anliker und Stephanie Rielle La Bella, Mitglieder, ersetzt.

Zum neuen Verwaltungsratspräsidenten wählten die Aktionäre **Thomas Straubhaar**. Der 63-Jährige ist Geschäftsführer der Medvadis AG, einem Ärztenetzwerk im Limmattal. Er studierte Volks- und Betriebswirtschaftslehre an der Universität Bern und verfügt über 30 Jahre Erfahrung im Gesundheitswesen. Seit 2014 ist er Präsident des Spitalrates des Kantonsspitals Obwalden, Mitglied des Verwaltungsrates der Forel Klinik in Ellikon an der Thur und seit 2020 auch Mitglied des Verwaltungsrates des Spitalzentrums Biel. Zudem präsidiert er ehrenamtlich den Verein ANQ. Der ANQ führt schweizweit Qualitätsmessungen in Spitälern und Kliniken durch. Das Spital Bülach und die Region kennt er aus eigener Erfahrung. So war im Jahr 2013 interimistischer CEO des Spitals Bülach und von 2019 bis 2020 unterstützte er die Geschäftsleitung der Uroviva AG im Mandatsverhältnis.

Fünf neue Verwaltungsratsmitglieder gewählt und zwei im Amt bestätigt

Zur neuen Verwaltungsrätin wurde **Irmela Apelt** gewählt. Seit 2017 ist sie Leiterin des Departements Human Resources und Mitglied der Geschäftsleitung des Stadtspitals Waid und Triemli in Zürich. Sie hat einen Abschluss als Master of Art in Personalentwicklung, einen Executive Master of Gender Management und ist eidg. dipl. Personalfachfrau. Die ausgebildete Hebamme war unter anderem Leiterin des Pflegedienstes des Kantonsspitals Aarau. Sie verfügt über breite HR-Managementenerfahrung und hat unter anderem einige komplexe Change-Management Themen begleitet.

Dr. med. Rosmarie Pinzello-Hürlimann wird als Vertreterin der Ärztesgesellschaft des Zürcher Unterlandes (AZUL) im Verwaltungsrat Einsitz nehmen. Sie studierte an den Universitäten Fribourg und Zürich Medizin. Seit 1998 führt sie eine eigene Praxis in Gemeinschaft mit ihrem Mann Dr. med. Alexander Pinzello-Hürlimann in Bülach. Sie ist unter anderem Stiftungsrätin der Stiftung Alterszentrum Region Bülach und Vorstandsmitglied und delegierte der Ärztesgesellschaft Zürich (AGZ).

Medienmitteilung

30. März 2021

Dr. med. Werner Kübler ist seit 2008 CEO des Universitätsspitals Basel. Der promovierte Arzt verfügt über einen Master of Business Administration der Universitäten Rochester N.Y. und Bern. Seit 2018 ist er Verwaltungsrat der Klinik Schloss Mammern AG, Vizepräsident von H+, dem Dachverband der Schweizer Spitäler und Kliniken und nimmt in diversen weiteren Gremien Einsitz. Er hat während seiner langjährigen Karriere zudem verschiedene Grossbauprojekte begleitet.

Markus Voegeli verfügt über umfangreiche Erfahrung im Aufbau und in der Führung von internationalen Finanzorganisationen. Seit 2019 ist er Stv. CEO und Direktor Finanzen und Services der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich (PUK). Der studierte Wirtschaftswissenschaftler war von 2004 bis 2008 CFO der Valora Management AG und von 2009 bis 2017 zuerst CFO und dann CEO der Charles Vögele Trading AG. Seit 2019 ist er Verwaltungsrat und Mitglied des Audit Committee der Nahrungsmittelgruppe Orior und seit 2008 Verwaltungsrat und Chef Audit Committee der Grand Resort Bad Ragaz AG.

Als Vertreter der Standortgemeinde Bülach wird **Mark Eberli** Mitglied des Verwaltungsrates. Bevor er 2014 zum Stadtpräsidenten der Stadt Bülach gewählt wurde, war er von 2006 bis 2014 als Stadtrat Soziales und Gesundheit und von 2000 bis 2005 als Leiter Abteilung Soziales und Gesundheit für die Stadt Bülach tätig. Er hat einen Master of Advanced Studies in Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung der Hochschule Luzern und ist zudem Soziokultureller Animator HFS und eidg. dipl. Landwirt.

Als Aktionärsvertreter wurden **Mark Wisskirchen** und **Jörg Mäder** im Amt bestätigt. Mark Wisskirchen ist Stadtrat in Kloten und Ressortvorstand Gesundheit + Ressourcen, Kantonsrat und Präsident der Gesundheitskonferenz Kanton Zürich. Jörg Mäder ist Stadtrat von Opfikon und dort für Gesundheit und Umwelt zuständig. Der Nationalrat ist Mitglied der Geschäftsleitung der glp Schweiz, Vizepräsident Kantonalpartei glp Zürich und Vorstand NIO@Grünliberale.

Alle Mitglieder wurden bis zum Ende der noch laufenden Amtsperiode 2022 gewählt.

Aufgrund einer kurzfristigen Nichtzusage einer Vertreterin des Pflegebereichs konnte diese Vakanz noch nicht besetzt werden. Dies wird an der nächsten GV nachgeholt.

Ruedi Menzi, Stadtrat Soziales und Gesundheit der Stadt Bülach und Vorsitzender der Findungskommission, ist überzeugt, dass ein gutes Team gewählt wurde: «Jetzt gilt es, in die Zukunft zu schauen. Zusammen mit dem Verwaltungsratspräsidenten, dem Verwaltungsrat, der Geschäftsleitung, den Gemeinden und den Ärzten müssen wir an einem Strang ziehen und das Züricher Unterland als eine gemeinsame Gesundheitsregion aufbauen.»

Dr. Peter Wespi, Vertreter der Ärztesgesellschaft des Zürcher Unterlandes (AZUL) in der Findungskommission, betont: «Wir haben es sehr begrüsst, dass wir in der Findungskommission vertreten waren und so unsere Stimmen einbringen konnten. Als AZUL stehen wir voll hinter den Kandidatinnen und Kandidaten und sind überzeugt, dass das strategische Führungsgremium des Spitals Bülach sehr gut aufgestellt ist, um das Spital Bülach im kompetitiven Umfeld in die Zukunft führen zu können».

Medienmitteilung

30. März 2021

Dr. Christian Schär bedankte sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen für ihre Arbeit und ihr Engagement in dieser schwierigen Zeit. Er ist überzeugt, dass der neue Verwaltungsrat fachlich kompetent besetzt ist, um das Spital Bülach erfolgreich in die Zukunft zu führen. Damit können die ausscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrates das Spital in gute Hände übergeben.

Der neue CEO soll bereits im April bestimmt werden. Bis zu seinem Amtsantritt wird Urs Müller das Spital weiterhin ad Interim leiten.

Kontakt

Thomas Langholz
Leiter Kommunikation und Marketing
Spital Bülach AG
Tel.: +41 44 863 27 70, Mobil +41 79 560 49 23
E-Mail thomas.langholz@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch

Über das Spital Bülach

Im Zürcher Unterland stellt das Spital Bülach mit 200 Betten und rund 1'200 Mitarbeitenden eine erstklassige medizinische Versorgung für 180'000 Menschen sicher. Die Kliniken Chirurgie, Orthopädie, Urologie, Innere Medizin, Gynäkologie & Geburtshilfe, Neonatologie sowie die Institute Radiologie und Anästhesiologie bieten vielfältige stationäre und ambulante Leistungen an.